

# L. Staackmann

Verlag  Leipzig

Ein Buch, das den Blick wieder auf die besonderen, inneren Kräfte und Reichtümer deutscher Wesensart lenkt, ist das kürzlich neu aufgelegte Jugendwerk

□

## Emil Erll's

□

# Liebesmärchen

Geheftet M. 13.—

Gebunden M. 18.—

**Auszug aus den soeben erschienenen Besprechungen:**

„Die wunderhübschen ‚Liebesmärchen‘ von Emil Erll, die gerade in der jetzigen Zeit für viele eine wahre Erquickung bedeuten werden.“ Die schöne Literatur.

„Humordurchtränkte Jungleute-Geschichten aus dem Volk.“

Stettiner Generalanzeiger.

„Poesievolles Schatzkästchen, das gerade in den jetzigen Tagen der Überstiegenheit wie ein Jungbrunnen wirkt.“ Königsberger Hartung'sche Zeitung.

„Deutsches Fühlen, Träumen, Dichten mit so jugendheißem Temperament, sieghaft, gläubig, klar, daß man an die Unsterblichkeit der deutschen Seele, aller Segenwartsverdunkelung zum Trost, wieder glauben möchte.“ Leipziger Neueste Nachrichten.

**Verlangzettel anbei!**

Leipzig, August 1920

L. Staackmann Verlag